

HANSAINVEST – SERVICE-KVG

JAHRESBERICHT

Strategie Welt Select

31. Dezember 2021

**SEHR GEEHRTE ANLEGERIN,
SEHR GEEHRTER ANLEGER,**

Hamburg, im April 2022

der vorliegende Jahresbericht informiert Sie über die Entwicklung des OGAW-Fonds

Strategie Welt Select

in der Zeit vom 01. Januar 2021 bis 31. Dezember 2021.

Mit herzlichen Grüßen

Ihre
HANSAINVEST-Geschäftsführung

Dr. Jörg W. Stotz, Nicholas Brinckmann, Ludger Wibbeke

SO BEHALTEN SIE DEN ÜBERBLICK

TÄTIGKEITSBERICHT FÜR DAS GESCHÄFTSJAHR 2021	4
VERMÖGENSÜBERSICHT ZUM 31. DEZEMBER 2021	6
VERMÖGENSAUFSTELLUNG ZUM 31. DEZEMBER 2021	7
ANHANG GEM. § 7 NR. 9 KARBV	14
VERMERK DES UNABHÄNGIGEN ABSCHLUSSPRÜFERS	16
KAPITALVERWALTUNGSGESELLSCHAFT, VERWAHRSTELLE UND GREMIEN	18

TÄTIGKEITSBERICHT FÜR DAS GESCHÄFTSJAHR 2021

1. ANLAGEZIEL

Der Strategie Welt Select strebt einen mittel- bis langfristigen Wertzuwachs an. Um dies zu erreichen, wird weltweit in Aktien mit relativer Stärke und günstiger fundamentaler Bewertung investiert, um die Chancen an den internationalen Aktienmärkten zu nutzen. Um höchste Flexibilität zu gewährleisten, kann die Aktienquote zwischen 25% bis 100% liegen. Zudem kann auch in sogenannte Andere Wertpapiere (z.B. Schuldverschreibungen, Zertifikate usw.), Investmentfonds, Geldmarktinstrumente, Bankguthaben und Derivate investiert werden. Dabei wird stets auf eine breite Streuung des Risikos geachtet. Dennoch muss entsprechend der jeweiligen Marktsituation mit stärkeren Anteilspreisschwankungen gerechnet werden. Bei der Auswahl der Anlagewerte stehen die Aspekte Wachstum und Liquidität im Vordergrund der Überlegungen. Trotz sorgfältiger Auswahl der Vermögensgegenstände kann nicht ausgeschlossen werden, dass Kursverluste (z.B. infolge Vermögensverlusts der Aussteller) eintreten. Das Fondsmanagement ist bestrebt, unter Anwendung modernster Analysemethoden die Risiken der Anlage in den Vermögensgegenständen zu minimieren.

2. ANLAGEPOLITIK

Das Fondsvolumen wurde im Berichtsjahr 2021 vornehmlich in die Assetklassen Aktien, festverzinsliche Wertpapiere und Edelmetalle/Rohstoffe investiert. Basierend auf der jeweiligen Markteinschätzung schwankte der Aktienanteil dabei zwischen 45,64 % und 61,63 % - zum Jahresende lag er bei 55,56 %. Es überwogen die Titel aus dem europäischen Raum, da die entsprechenden Papiere aus unserer Sicht günstigere fundamentale Kennzahlen aufweisen als z.B. Aktien amerikanischer Konzerne. Aufgrund der im Jahresverlauf entstandenen Überbewertung der Aktienmärkte wurde die Nettoaktienquote mittels Optionen und Futures deutlich reduziert. Dies erklärt die im Jahresverlauf geringe Volatilität. Der Anteil der Assetklassen Rohstoffe/Edelmetalle betrug zum Jahresende 10,65% vom Fondsvolumen. Zur weiteren Beimischung wurden wie im Vorjahr Teile des Fondsvolumens in Unternehmensanleihen/Rentenfonds mit kurzer Laufzeit bzw. Liquidität gehalten. Der überwiegende Teil der Investments erfolgte in Euro.

Die Wertentwicklung im Jahr 2021 lag bei 5,26 %.

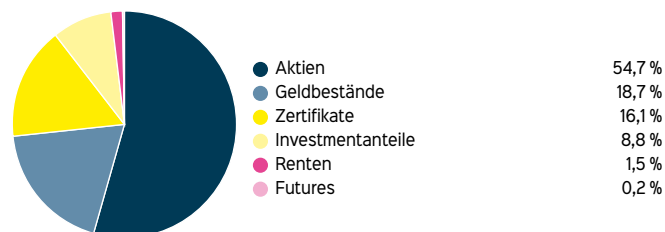
Die diesem Finanzprodukt zugrunde liegenden Investitionen berücksichtigen nicht die EU Kriterien für ökologisch nachhaltige Wirtschaftsaktivitäten. Der Fonds ist damit gemäß Artikel 6 der Verordnung (EU) 2019/2088 zu qualifizieren.

3. PORTFOLIOSTRUKTUR SOWIE WESENTLICHE ÄNDERUNGEN IM BERICHTSZEITRAUM

PORTFOLIOSTRUKTUR ZUM 31.12.2021*)



PORTFOLIOSTRUKTUR ZUM 31.12.2020*)



*) Durch Rundung bei der Berechnung können geringfügige Rundungsdifferenzen im Vergleich mit der Vermögensaufstellung gemäß Jahresbericht entstanden sein.

4. WESENTLICHE RISIKEN IM BERICHTSZEITRAUM

Die wesentlichen Risiken der im Fonds befindlichen Papiere bestanden in Marktpreisrisiken in Form von Aktienkurs- und Anleihepreisrisiken.

Währungsrisiken waren eher gering, da der Fonds zum überwiegenden Teil in Euro-denominierten Titeln investiert war. US-Dollar-Risiken wurden gegen Euro abgesichert.

Adressenausfallrisiken können niemals ausgeschlossen werden. Diese sind jedoch gering, da das Fondsmanagement besonderen Wert auf die Qualität der hinter den In-

vestitionen stehenden Unternehmen legt und da die Titel im Fonds breit diversifiziert sind.

Das Vermögen des Sondervermögens ist überwiegend in liquiden Aktien von Unternehmen mit großer und mittlerer Marktkapitalisierung angelegt. Diese weisen ein verhältnismäßig geringes Adressenausfallrisiko des Emittenten sowie ein hohes tägliches Börsenhandelsvolumen und somit geringes Liquiditätsrisiko auf.

Unter operationellen Risiken wird die Gefahr von Verlusten verstanden, die durch die Unangemessenheit oder das Versagen von internen Verfahren, Menschen und Systemen oder durch externe Ereignisse verursacht werden. Die Gesellschaft unterscheidet hier zwischen Produktrisiken, Personalrisiken, Rechtsrisiken, Risiken aus Kunden- und Geschäftsbeziehungen sowie technischen Risiken. Um diese Risiken zu minimieren wurden u.a. folgende Maßnahmen getroffen:

- Zum Orderprozess gehören ex ante- und ex post-Kontrollen
- Die im Fondsmanagement arbeitenden Mitarbeiter verfügen über langjährige Markterfahrung
- Die Mitarbeiter werden regelmäßig in Bezug auf Rechtsfragen geschult
- Die Geschäfte in Finanzinstrumenten werden ausschließlich über erfahrene und kompetente Partner abgeschlossen. Die Verwahrung der Finanzinstrumente erfolgt über eine renommierte Verwahrstelle mit guter Bonität.

Sonstige Risiken: Die Ausbreitung der Atemwegserkrankung COVID-19 hat weltweit zu massiven Einschnitten in das öffentliche Leben mit erheblichen Folgen u.a. für die Wirtschaft und deren Unternehmen geführt. In diesem Zusammenhang kam es zu hohen Kursschwankungen an den Kapitalmärkten. Die weiteren Auswirkungen von COVID-19 auf die Realwirtschaft bzw. die Finanzmärkte sind auch weiterhin mit Unsicherheiten behaftet.

Seit dem 24.2.2022 führt Russland Krieg gegen die Ukraine („Russland-Ukraine-Krieg“). Aufgrund des für die Fondsrechnungslegung maßgeblichen Stichtagsprinzips hat dieser Konflikt keine Auswirkungen auf Ansatz und Bewertung der Vermögensgegenstände zum Abschlussstichtag des Sondervermögens.

Die Folgen des Russland-Ukraine-Krieges auf Volkswirtschaften und Kapitalmärkte lassen sich derzeit noch nicht abschätzen. Die Börsen sind infolge des Konfliktes von einer deutlich höheren Volatilität geprägt. Es kann nicht ausgeschlossen werden, dass die mit den Investitionen dieses Fonds verbundenen Risiken sich verstärken und negativ auf die weitere Entwicklung des Fonds auswirken.

5. ERLÄUTERUNG DER WESENTLICHEN QUELLEN DES VERÄUSSERUNGSERGEBNISSES

Die realisierten Gewinne in Höhe von 2.622.805,91 Euro resultierten im Wesentlichen aus der Veräußerung von Aktien und aus Prämieinnahmen aus Stillhaltergeschäften. Für die realisierten Verluste in Höhe von 2.130.266,30 Euro sind im Wesentlichen Veräußerungen von Optionen ursächlich.

6. SONSTIGE FÜR DEN ANLEGER WESENTLICHE EREIGNISSE

Mit Ablauf des 30. Dezember 2020, 24 Uhr, ist das Sondervermögens „Strategie Welt Secur“ auf das Sondervermögen „Strategie Welt Select“ verschmolzen.

Das Portfoliomanagement für den Strategie Welt Select ist an die WBS Hünicke Vermögensverwaltung GmbH ausgelagert.

Während des Berichtszeitraums gab es keine weiteren wesentlichen Ereignisse.

VERMÖGENSÜBERSICHT ZUM 31. DEZEMBER 2021

Fondsvermögen:	EUR 23.817.512,31	(19.643.457,21)
Umlaufende Anteile:	992.001	(861.305)

VERMÖGENSAUFTEILUNG IN TEUR/%

	Kurswert in Fondswährung	% des Fondsvermögens	% des Fondsvermögens per 31.12.2020
I. Vermögensgegenstände			
1. Aktien	13.921	58,45	(55,56)
2. Anleihen	892	3,74	(1,47)
3. Zertifikate	2.928	12,29	(16,35)
4. Sonstige Wertpapiere	1.888	7,93	(6,87)
5. Derivate	-1.199	-5,03	(-1,09)
6. Kurzfristig liquidierbare Anlagen	408	1,71	(2,09)
7. Bankguthaben	5.001	21,00	(18,88)
8. Sonstige Vermögensgegenstände	19	0,08	(0,03)
II. Verbindlichkeiten			
	-40	-0,17	(-0,16)
III. Fondsvermögen	23.818	100,00	

VERMÖGENAUFSTELLUNG ZUM 31. DEZEMBER 2021

Gattungsbezeichnung	ISIN	Markt	Stücke bzw. Anteile bzw. Whg. in 1.000	Bestand 31.12.2021	Käufe/ Zugänge	Verkäufe/ Abgänge	Kurs	Kurswert in EUR	% des Fondsvermögens	
					im Berichtszeitraum					
Börsengehandelte Wertpapiere										
Aktien										
Ahold Delhaize N.V., Kon.	NL0011794037		STK	24.330	0	0	EUR	30,455000	740.970,15	3,11
Air Liquide	FR0000120073		STK	5.100	5.100	0	EUR	152,740000	778.974,00	3,27
Airbus Group SE	NL0000235190		STK	3.500	0	0	EUR	112,120000	392.420,00	1,65
Bechtle AG	DE0005158703		STK	10.860	7.240	0	EUR	62,360000	677.229,60	2,84
CANCOM	DE0005419105		STK	14.300	14.300	0	EUR	59,400000	849.420,00	3,57
Deutsche Telekom	DE0005557508		STK	42.500	0	0	EUR	16,218000	689.265,00	2,89
freenet	DE000A0Z2ZZ5		STK	33.970	0	0	EUR	23,340000	792.859,80	3,34
Hannover Rück SE	DE0008402215		STK	4.000	0	0	EUR	167,550000	670.200,00	2,81
Münchener Rückversicherung	DE0008430026		STK	2.660	0	0	EUR	260,450000	692.797,00	2,91
Prismian 3)	IT0004176001		STK	31.130	0	0	EUR	33,070000	1.029.469,10	4,32
RWE	DE0007037129		STK	22.800	0	0	EUR	35,410000	807.348,00	3,39
SAP	DE0007164600		STK	7.000	2.600	0	EUR	123,560000	864.920,00	3,63
Unilever	GB00B10RZP78		STK	15.500	15.500	0	EUR	47,220000	731.910,00	3,07
Uniper	DE000UNSE018		STK	24.000	0	0	EUR	42,110000	1.010.640,00	4,24
Tencent Holdings Ltd.	KYG875721634		STK	14.200	4.500	0	HKD	444,800000	713.787,18	3,00
Boeing	US0970231058		STK	3.600	3.600	0	USD	203,660000	646.026,96	2,72
McCormick & Co. Inc.	US5797802064		STK	10.000	10.000	0	USD	95,620000	842.541,19	3,54
PepsiCo Inc	US7134481081		STK	6.500	6.500	0	USD	172,970000	990.664,38	4,16
Verzinsliche Wertpapiere										
0,296000000% AXA S.A. EO-FLR Med.-T. Nts 04(09/Und.)	XS0203470157		EUR	100	0	0	%	93,059000	93.059,00	0,39
2,875000000% thyssenkrupp AG MTN v.19(23/24)	DE000A2TEDB8		EUR	200	200	0	%	102,939500	205.879,00	0,86
Zertifikate										
XTrackers ETC PLC ETC Z15.05.80 Silber	DE000A2UDH55		STK	30.847	30.847	0	EUR	29,132000	898.634,80	3,77
XTrackers ETC PLC ETC Z21.05.80 Gold	DE000A2T5DZ1		STK	13.964	13.965	1	EUR	24,902000	347.731,53	1,46
XTrackers ETC PLC ETC Z29.05.80 Platin	DE000A2UDH63		STK	14.596	14.596	0	EUR	21,180000	309.143,28	1,30
Xetra-Gold	DE000A0S9GBO		STK	19.200	0	0	EUR	51,105000	981.216,00	4,12
Summe der börsengehandelten Wertpapiere							EUR	16.757.105,97	70,36	
An organisierten Märkten zugelassene oder in diese einbezogene Wertpapiere										
Verzinsliche Wertpapiere										
9,022000000% AIV S.A. Compartment 22 EO-Notes 2016(26)	XS1524568679		EUR	380	0	0	%	106,142673	383.175,05	1,61
2,200000000% General Motors Financial Co. EO-Med.-Term Nts 2019(19/24)	XS1939356645		EUR	200	200	0	%	104,764314	209.528,63	0,88
Zertifikate										
AIV S.A. Sec.Market NTS06.08.27 Basket	XS1650840983		STK	3.000	0	0	EUR	105,920000	317.760,00	1,33
Commerzbank AG Fakt.1xLongZ.17(17/unl.)VSTO	DE000CE9N8U9		STK	81.300	0	0	EUR	0,900000	73.170,00	0,31
Summe der an organisierten Märkten zugelassenen oder in diese einbezogenen Wertpapiere							EUR	983.633,68	4,13	

VERMÖGENAUFSTELLUNG ZUM 31. DEZEMBER 2021

Gattungsbezeichnung	ISIN	Markt	Stücke bzw. Anteile bzw. Whg. in 1.000	Bestand 31.12.2021	Käufe/ Zugänge	Ver- käufe/ Abgänge	Kurs	Kurswert in EUR	% des Fonds- vermö- gens
						im Berichtszeitraum			
Investmentanteile									
Gruppenfremde Investmentanteile									
Deutsche Floating Rate Notes Inhaber-Anteile FC o.N.	LU1534068801		ANT	800	0	0	EUR 83,890000	67.112,00	0,28
DWS Invt-DWS Invt Sh.Dur.Inc. Act. au Port. FC EUR Acc. oN	LU2220514017		ANT	3.680	0	0	EUR 103,720000	381.689,60	1,60
JPM.Inv.Fd-Glo.Opp.Conv.Inc.Fd Act. Nom. C H EUR Acc. oN	LU2190469523		ANT	3.300	0	0	EUR 114,760000	378.708,00	1,59
PVV-PVV Unternehmensanlei.Plus Inhaber-Anteile o.N.	LU0338461691		ANT	6.100	0	0	EUR 47,170000	287.737,00	1,22
SKAG Euroinvest Corporates	DE000A0MYQX1		ANT	58.800	0	0	EUR 13,140000	772.632,00	3,24
Summe der Investmentanteile							EUR	1.887.878,60	7,93
Summe Wertpapiervermögen							EUR	19.628.618,25	82,42
Derivate (Bei den mit Minus gekennzeichneten Beständen handelt es sich um verkaufte Positionen)									
Wertpapier-Optionsrechte Forderungen/Verbindlichkeiten									
Optionsrechte auf Aktien									
Call Prysmian 30,000000000 18.03.2022		XEUR	STK	-31.000			EUR 3,576000	-110.856,00	-0,47
Summe der Optionsrechte auf Aktien							EUR	-110.856,00	-0,47
Aktienindex-Derivate Forderungen/Verbindlichkeiten									
Aktienindex-Terminkontrakte									
DAX Future 18.03.2022		XEUR	EUR	Anzahl -6				-76.850,00	-0,32
Optionsrechte auf Aktienindices									
Call DAX 13300,000000000 21.01.2022		XEUR		Anzahl -28			EUR 2.552,100000	-357.294,00	-1,50
Call DAX 13300,000000000 21.01.2022		XEUR		Anzahl -52			EUR 2.552,100000	-663.546,00	-2,79
Summe der Aktienindex-Derivate							EUR	-1.097.690,00	-4,61
Devisen-Derivate Forderungen/Verbindlichkeiten									
Währungsterminkontrakte									
FUTURES EUR/USD 03/22		XCME	USD	Anzahl -27			1,136300	9.311,07	0,04
Summe der Devisen-Derivate							EUR	9.311,07	0,04

VERMÖGENAUFSTELLUNG ZUM 31. DEZEMBER 2021

Gattungsbezeichnung	ISIN	Markt	Stücke bzw. Anteile bzw. Whg. in 1.000	Bestand 31.12.2021	Käufe/ Zugänge	Verkäufe/ Abgänge	Kurs	Kurswert in EUR	% des Fondsvermögens
							im Berichtszeitraum		
Bankguthaben und Geldmarktfonds									
Bankguthaben									
EUR - Guthaben bei:									
Verwahrstelle: Hauck & Aufhäuser Privatbankiers AG			EUR	2.040.641,39				2.040.641,39	8,57
Bank: Hamburger Volksbank			EUR	1.982.022,75				1.982.022,75	8,32
Bank: ODDO BHF-Bank AG			EUR	975.328,25				975.328,25	4,10
Guthaben in Nicht-EU/EWR-Währungen:									
Verwahrstelle: Hauck & Aufhäuser Privatbankiers AG			USD	3.268,68				2.880,14	0,01
Summe der Bankguthaben							EUR	5.000.872,53	21,00
Gruppenfremde Geldmarktfonds									
Fidelity Fds-Euro Short Ter.Bd Reg. Shares Y Acc. EUR o.N.	LU0346393704		ANT	15.000	0	0	EUR 27,213000	408.195,00	1,71
Summe der Geldmarktfonds							EUR	408.195,00	1,71
Sonstige Vermögensgegenstände									
Zinsansprüche			EUR	8.269,06				8.269,06	0,03
Dividendenansprüche			EUR	4.309,85				4.309,85	0,02
Quellensteueransprüche			EUR	6.579,26				6.579,26	0,03
Summe sonstige Vermögensgegenstände							EUR	19.158,17	0,08
Sonstige Verbindlichkeiten 1)			EUR	-40.096,71			EUR	-40.096,71	-0,17
Fondsvermögen							EUR	23.817.512,31	100 2)
Anteilwert							EUR	24,01	
Umlaufende Anteile							STK	992.001	

Fußnoten:

1) noch nicht abgeführte Veröffentlichungskosten, Prüfungskosten, Verwahrstellenvergütung, Verwaltungsvergütung, Zinsen laufendes Konto

2) Durch Rundung der Prozent-Anteile bei der Berechnung können geringfügige Rundungsdifferenzen entstanden sein.

3) Diese Wertpapiere sind ganz oder teilweise Gegenstand eines Stillhaltergeschäftes in Wertpapieren.

Gesamtbetrag der Kurswerte der Wertpapiere, die Gegenstand von Optionsrechten Dritter sind: 1.025.170,00 EUR

Abwicklung von Transaktionen durch verbundene Unternehmen. Der Anteil der Transaktionen, die im Berichtszeitraum für Rechnung des Sondervermögens über Broker ausgeführt wurden, die verbundene Unternehmen und Personen sind, betrug 0,00%. Ihr Umfang belief sich hierbei auf insgesamt 0,00 EUR.

WERTPAPIERKURSE BZW. MARKTSÄTZE

Die Vermögensgegenstände des Sondervermögens sind auf Grundlage der zuletzt festgestellten Kurse/Marktsätze bewertet.

Devisenkurse (in Mengennotiz)		per 30.12.2021	
Hongkong-Dollar		HKD	8,848800 = 1 Euro (EUR)
US-Dollar		USD	1,134900 = 1 Euro (EUR)
Marktschlüssel			
b) Terminbörsen			
XEUR	EUREX DEUTSCHLAND		
XCME	CHICAGO MERCANTILE EXCHANGE		

WÄHREND DES BERICHTSZEITRAUMES ABGESCHLOSSENE GESCHÄFTE, SOWEIT SIE NICHT MEHR IN DER VERMÖGENSAUFSTELLUNG ERSCHEINEN: KÄUFE UND VERKÄUFE IN WERTPAPIEREN, INVESTMENTANTEILEN UND SCHULDSCHEINDARLEHEN (MARKTZUORDNUNG ZUM BERICHTSSTICHTAG)

Gattungsbezeichnung	ISIN	Stücke bzw. Anteile bzw. Whg. in 1.000	Käufe/Zugänge	Verkäufe/ Abgänge	Volumen in 1.000
Börsengehandelte Wertpapiere					
Aktien					
Enel	IT0003128367	STK	-	90.000	
Fresenius Medical Care	DE0005785802	STK	-	7.570	
Merck	DE0006599905	STK	-	6.500	
Royal Dutch Shell	GB00B03MLX29	STK	5.800	10.300	
Royal Dutch Shell	GB00B03MLX29	STK	-	23.800	
Hanesbrands	US4103451021	STK	-	42.000	
Verzinsliche Wertpapiere					
3,750000000% Deutsche Postbank EO-FLR 04/09	DE000A0DHUM0	EUR	-	100	
0,460000000% ING Groep N.V. EO-FLR Bonds 2003(13/Und.)	NL0000113587	EUR	-	50	
Zertifikate					
DB ETC ETC Z 15.06.60 Gold	DE000A1EK0G3	STK	-	3.000	
DB ETC PLC ETC Z 14.07.60 Platin	DE000A1EK0H1	STK	-	5.300	
DB ETC PLC ETC Z 15.06.60 Silber	DE000A1EK0J7	STK	-	6.540	
Sonstige Beteiligungswertpapiere					
Roche Holding AG Inhaber-Genußscheine o.N.	CH0012032048	STK	2.550	2.550	
An organisierten Märkten zugelassene oder in diese einbezogene Wertpapiere					
Aktien					
Kraft Heinz Co., The Registered Shares DL -,01	US5007541064	STK	-	19.500	
Zertifikate					
Commerzbank AG Fakt.1xLongZ.11(11/unl.)VSTOXX	DE000CZ34KS8	STK	-	14.000	
Nicht notierte Wertpapiere					
Zertifikate					
DB ETC PLC ETC Z15.06.60 XTR Phys Gold E	DE000A3GQ9R1	STK	3.000	3.000	
DB ETC PLC ETC Z14.07.60 XTR Phys Plat E	DE000A3GQ9S9	STK	5.300	5.300	
DB ETC PLC ETC Z15.06.60 XTR Phy Silver E	DE000A3GQ9Q3	STK	6.540	6.540	
Investmentanteile					
Gruppenfremde Investmentanteile					
iShares Core DAX UCITS ETF DE EUR Acc.	DE0005933931	ANT	-	5.100	
Lyxor Index-Cor.EO Stoxx50(DR) Act. Nom. EUR Dis. oN	LU0908501488	ANT	-	6.198	
Lyxor Core DAX (DR) UCITS ETF I	LU0378438732	ANT	-	4.800	
Derivate (in Opening-Transaktionen umgesetzte Optionsprämien bzw. Volumen der Optionsgeschäfte, bei Optionsscheinen Angabe der Käufe und Verkäufe)					
Terminkontrakte					
Aktienindex-Terminkontrakte					
Verkaufte Kontrakte:					
Basiswert: DAX Index		EUR			7.216,36
Gekaufte Kontrakte:					
Basiswerte: DAX Index, MDAX Performance-Index		EUR			1.454,04

Gattungsbezeichnung	ISIN	Stücke bzw. Anteile bzw. Whg. in 1.000	Käufe/Zugänge	Verkäufe/ Abgänge	Volumen in 1.000
Währungsterminkontrakte					
Gekaufte Kontrakte:					
Basiswert: Euro/US-Dollar		USD			10.274,21
Optionsrechte auf Aktien					
Gekaufte Kaufoptionen (Call):					
Basiswerte: Prysmian, Royal Dutch Shell		EUR			187,20
Gekaufte Verkaufsoptionen (Put):					
Basiswert: Merck		EUR			10,85
Optionsrechte auf Aktienindex-Derivate					
Optionsrechte auf Aktienindices:					
Verkaufte Kaufoptionen (Call):					
Basiswert: DAX Index		EUR			13.366,46

ERTRAGS- UND AUFWANDSRECHNUNG (INKL. ERTRAGS- UND AUFWANDSAUSGLEICH)

für den Zeitraum vom 01. Januar 2021 bis 31. Dezember 2021		
I. Erträge		
1. Dividenden inländischer Aussteller	EUR	116.362,83
2. Dividenden ausländischer Aussteller (vor Quellensteuer)	EUR	150.039,43
3. Zinsen aus inländischen Wertpapieren	EUR	426,41
4. Zinsen aus ausländischen Wertpapieren (vor Quellensteuer)	EUR	34.600,12
5. Zinsen aus Liquiditätsanlagen im Inland	EUR	-31.931,69
davon negative Habenzinsen	EUR	-31.931,69
6. Erträge aus Investmentanteilen	EUR	16.033,53
7. Abzug ausländischer Quellensteuer	EUR	-22.206,00
8. Sonstige Erträge	EUR	914,23
Summe der Erträge	EUR	264.238,86
II. Aufwendungen		
1. Zinsen aus Kreditaufnahmen	EUR	-1,80
2. Verwaltungsvergütung	EUR	-382.742,20
3. Verwahrstellenvergütung	EUR	-14.233,28
4. Prüfungs- und Veröffentlichungskosten	EUR	-9.794,82
5. Sonstige Aufwendungen	EUR	-12.878,48
6. Aufwandsausgleich	EUR	13.423,82
Summe der Aufwendungen	EUR	-406.226,76
III. Ordentlicher Nettoertrag	EUR	-141.987,90
IV. Veräußerungsgeschäfte		
1. Realisierte Gewinne	EUR	2.622.805,91
2. Realisierte Verluste	EUR	-2.130.266,30
Ergebnis aus Veräußerungsgeschäften	EUR	492.539,61
V. Realisiertes Ergebnis des Geschäftsjahres	EUR	350.551,71
1. Nettoveränderung der nicht realisierten Gewinne	EUR	377.162,35
2. Nettoveränderung der nicht realisierten Verluste	EUR	493.281,31
VI. Nicht realisiertes Ergebnis des Geschäftsjahres	EUR	870.443,66
VII. Ergebnis des Geschäftsjahres	EUR	1.220.995,37

ENTWICKLUNG DES SONDERVERMÖGENS

			2021
I. Wert des Sondervermögens am Beginn des Geschäftsjahres			EUR 19.643.457,21
1. Mittelzufluss / -abfluss (netto)			EUR 2.949.169,11
a) Mittelzuflüsse aus Anteilschein-Verkäufen:	EUR	6.257.466,52	
b) Mittelabflüsse aus Anteilschein-Rücknahmen:	EUR	-3.308.297,41	
2. Ertragsausgleich/Aufwandsausgleich			EUR 3.890,62
3. Ergebnis des Geschäftsjahres			EUR 1.220.995,37
davon nicht realisierte Gewinne:	EUR	377.162,35	
davon nicht realisierte Verluste:	EUR	493.281,31	
II. Wert des Sondervermögens am Ende des Geschäftsjahres			EUR 23.817.512,31

VERWENDUNG DER ERTRÄGE DES SONDERVERMÖGENS

Berechnung der Wiederanlage		insgesamt	je Anteil
I. Für die Wiederanlage verfügbar			
1. Realisiertes Ergebnis des Geschäftsjahres	EUR	350.551,71	0,35
2. Zuführung aus dem Sondervermögen 4)	EUR	2.130.266,30	2,15
II. Wiederanlage	EUR	2.480.818,01	2,50

4) Die Zuführung aus dem Sondervermögen resultiert aus der Berücksichtigung von realisierten Verlusten

VERGLEICHENDE ÜBERSICHT ÜBER DIE LETZTEN DREI GESCHÄFTSJAHRE

Geschäftsjahr	Fondsvermögen am Ende des Geschäftsjahres		Anteilwert	
	EUR		EUR	
2018	EUR	20.527.647,74	EUR	19,88
2019	EUR	21.434.972,02	EUR	22,32
2020	EUR	19.643.457,21	EUR	22,81
2021	EUR	23.817.512,31	EUR	24,01

ANHANG GEM. § 7 NR. 9 KARBV

Angaben nach der Derivateverordnung

Das durch Derivate erzielte zugrundeliegende Exposure

EUR 9.061.310,65

Der Wert ergibt sich unter Berücksichtigung von Netting- und Hedgingeffekten, der zugrundeliegenden Derivate im Sondervermögen

Die Vertragspartner der Derivate-Geschäfte

Hauck & Aufhäuser Privatbankiers AG

ODDO BHF-Bank AG

Bestand der Wertpapiere am Fondsvermögen (in %)	82,42
Bestand der Derivate am Fondsvermögen (in %)	-5,04

Die Auslastung der Obergrenze für das Marktrisikopotential wurde für dieses Sondervermögen gemäß der Derivateverordnung nach dem qualifizierten Ansatz anhand eines Vergleichsvermögens ermittelt.

Angaben nach dem qualifizierten Ansatz

Potenzieller Risikobetrag für das Marktrisiko gem. § 37 Abs. 4 DerivateV

kleinster potenzieller Risikobetrag	0,46 %
größter potenzieller Risikobetrag	3,09 %
durchschnittlicher potenzieller Risikobetrag	0,92 %

Risikomodell, das gemäß § 10 DerivateV verwendet wurde

Full-Monte-Carlo

Parameter, die gemäß § 11 DerivateV verwendet wurden

99% Konfidenzintervall, 1 Tag Haltedauer bei einem effektiven historischen Beobachtungszeitraum von einem Jahr

Im Geschäftsjahr erreichter durchschnittlicher Umfang des Leverage durch Derivategeschäfte

Mittelwert	1,13
------------	------

Zusammensetzung des Vergleichsvermögens § 37 Abs. 5 DerivateV

MSCI - World Index	100,00 %
--------------------	----------

Sonstige Angaben

Anteilwert	EUR	24,01
Umlaufende Anteile	STK	992.001

Angabe zu den Verfahren zur Bewertung der Vermögensgegenstände

Der Anteilwert wird durch die HANSAINVEST Hanseatische Investment-GmbH ermittelt. Die Bewertung von Vermögenswerten, die an einer Börse zum Handel zugelassen bzw. in einen anderen organisierten Markt einbezogen sind, erfolgt zu den handelbaren Schlusskursen des vorhergehenden Börsentages gem. § 27 KARBV. Investmentanteile werden zu den letzten veröffentlichten Rücknahmepreisen angesetzt.

Vermögenswerte, die weder an einer Börse zugelassen noch in einen organisierten Markt einbezogen sind oder für die ein handelbarer Kurs nicht verfügbar ist, werden mit von anerkannten Kursversorgern zur Verfügung gestellten Kursen bewertet. Sollten die ermittelten Kurse nicht belastbar sein, wird auf den mit geeigneten Bewertungsmodellen ermittelten Ver-

kehrswert abgestellt (§ 28 KARBV). Die bezogenen Kurse werden täglich durch die Kapitalverwaltungsgesellschaft auf Vollständigkeit und Plausibilität geprüft.

Bankguthaben und Festgelder werden mit dem Nominalbetrag und Verbindlichkeiten zum Rückzahlungsbetrag bewertet. Die Bewertung der sonstigen Vermögensgegenstände erfolgt zu ihrem Markt- bzw. Nominalbetrag.

Angaben zur Transparenz sowie zur Gesamtkostenquote

Gesamtkostenquote	1,75 %
-------------------	--------

Die Gesamtkostenquote drückt sämtliche vom Sondervermögen im Jahresverlauf getragenen Kosten und Zahlungen (ohne Transaktionskosten) im Verhältnis zum durchschnittlichen Nettoinventarwert des Sondervermögens aus

Transaktionskosten	EUR 26.870,66
--------------------	---------------

Summe der Nebenkosten des Erwerbs (Anschaffungsnebenkosten) und der Kosten der Veräußerung der Vermögensgegenstände.

Erfolgsabhängige Vergütung in % des durchschnittlichen Nettoinventarwertes

	0,00
--	------

An die Verwaltungsgesellschaft oder Dritte gezahlte Pauschalvergütungen

Im abgelaufenen Geschäftsjahr wurden keine Pauschalvergütungen an die Kapitalverwaltungsgesellschaft oder an Dritte gezahlt.

Die KVG erhält keine Rückvergütungen der aus dem Sondervermögen an die Verwahrstelle und an Dritte geleisteten Vergütung und Aufwandserstattungen.

Die KVG gewährt sogenannte Vermittlungsfolgeprovision an Vermittler in wesentlichem Umfang aus der von dem Sondervermögen an sie geleisteten Vergütung.

Verwaltungsvergütungssatz für im Sondervermögen gehaltene Investmentanteile

Die Verwaltungsvergütung für Gruppenfremde Investmentanteile beträgt:

Deutsche Floating Rate Notes Inhaber-Anteile FC o.N.	0,1200 %
DWS Inv-DWS Inv Sh.Dur.Inc. Act. au Port. FC EUR Acc. oN	0,4500 %
JPM.Inv.Fd-Glo.Opp.Conv.Inc.Fd Act. Nom. C H EUR Acc. oN	0,7500 %
PVV-PVV Unternehmensanlei.Plus Inhaber-Anteile o.N.	0,0900 %
SKAG Euroinvest Corporates	0,4000 %
iShares Core DAX UCITS ETF DE EUR Acc.	0,1500 %
Lyxor Index-Cor.EO Stoxx50(DR) Act. Nom. EUR Dis. oN	0,0700 %
Lyxor Core DAX (DR) UCITS ETF I	0,0800 %

Ausgabeaufschläge oder Rücknahmeaufschläge wurden nicht berechnet.

Wesentliche sonstige Erträge und sonstige Aufwendungen

Wesentliche sonstige Erträge: EUR 516,82 Erträge aus Kick-Back Zahlungen
Wesentliche sonstige Aufwendungen: EUR 8.411,52 Aufwand Depotgebühren

Sonstige Informationen

Die Ermittlung der Nettoveränderung der nicht realisierten Gewinne und Verluste erfolgt dadurch, dass in jedem Geschäftsjahr die in den Anteilspreis einfließenden Wertansätze der Vermögensgegenstände mit den jeweiligen historischen Anschaffungskosten verglichen werden, die Höhe der positiven Differenzen in die Summe der nicht realisierten Gewinne einfließen, die Höhe der negativen Differenzen in die Summe der nicht realisierten Verluste einfließen und aus dem Vergleich der Summenpositionen zum Ende des Geschäftsjahres mit den Summenpositionen zum Anfang des Geschäftsjahres die Nettoveränderungen ermittelt werden.

Angaben zur Mitarbeitervergütung der HANSAINVEST

Hanseatische Investment-GmbH (KVG) für das Geschäftsjahr 2021

Gesamtsumme der im abgelaufenen Wirtschaftsjahr der KVG gezahlten Mitarbeitervergütung (inklusive Geschäftsführer)	EUR	19.375.238,71
davon feste Vergütung	EUR	15.834.735,40
davon variable Vergütung	EUR	3.540.503,31
Direkt aus dem Fonds gezahlte Vergütungen	EUR	0,00
Zahl der Mitarbeiter der KVG (inkl. Geschäftsführung)		263
Höhe des gezahlten Carried Interest	EUR	0,00
Gesamtsumme der im abgelaufenen Wirtschaftsjahr 2021 der KVG gezahlten Vergütung an Geschäftsleiter (Risikoträger)	EUR	1.273.466,81

Die Angaben zur Mitarbeitervergütung beziehen sich auf den Zeitraum vom 1. Januar bis 31. Dezember 2021 und betreffen ausschließlich die in diesem Zeitraum bei der Gesellschaft beschäftigten Mitarbeiter.

Beschreibung, wie die Vergütungen und ggf. sonstige Zuwendungen berechnet wurden

Die HANSAINVEST Hanseatische Investment-GmbH unterliegt den für Kapitalverwaltungsgesellschaften geltenden aufsichtsrechtlichen Vorgaben im Hinblick auf die Gestaltung ihres Vergütungssystems. Die Ausgestaltung des Vergütungssystems hat die Gesellschaft in einer internen Richtlinie über die Vergütungspolitik und Vergütungspraxis geregelt. Ziel ist es, ein Vergütungssystem sicherzustellen, das Fehlanreize zur Eingehung übermäßiger Risiken verhindert. Das Vergütungssystem der HANSAINVEST wird unter Einbeziehung des Risikomanagements und der Compliance Beauftragten mindestens jährlich auf seine Angemessenheit und die Einhaltung der rechtlichen Vorgaben überprüft. Eine Erörterung des Vergütungssystems mit dem Aufsichtsrat findet ebenfalls jährlich statt.

Die Vergütung der Mitarbeiter richtet sich grundsätzlich nach dem Mantelvertrag für das Versicherungswesen. Je nach Tätigkeit und Verantwortung erfolgt die Vergütung gemäß der entsprechenden Tarifgruppe. Die Ausgestaltung und Vergütungshöhen der Tarifgruppen werden zwischen Arbeitgeber- und Arbeitnehmerverbänden bzw. der Konzernmutter und den Betriebsräten verhandelt, die HANSAINVEST hat hierauf keinen Einfluss. Nur mit wenigen Mitarbeitern inkl. der leitenden Angestellten sind finanzielle Anreizsysteme für variable Vergütungen und Tantiemen vereinbart. Der Anteil der variablen Vergütung darf dabei maximal 30% der Gesamtvergütung ausmachen. Ein Anreiz, ein unverhältnismäßig großes Risiko für die Gesellschaft einzugehen, resultiert aus der variablen Vergütung nicht.

Die Vergütung für die Geschäftsführer der HANSAINVEST erfolgt auf einzelvertraglicher Basis. Sie setzt sich zusammen aus einer monatlichen festen Vergütung und einer jährlichen Tantieme. Die Höhe der Tantieme wird im gesamten Aufsichtsrat erörtert und festgelegt und orientiert sich nicht am Erfolg der einzelnen Fonds.

Derzeit sind nur die Geschäftsführung als Risikoträger der Gesellschaft eingestuft. Die Gesellschaft überprüft die Vergütungssysteme jährlich. Die Vergütungspolitik der HANSAINVEST erfüllt die Anforderungen des § 37 KAGB, als auch die Leitlinien für solide Vergütungspolitiken unter Berücksichtigung der AIFMD (ESMA/2013/232).

Ergebnisse der jährlichen Überprüfung der Vergütungspolitik

Im Rahmen der internen jährlichen Überprüfung der Einhaltung der Vergütungspolitik ergaben sich keine Anhaltspunkte dafür, dass die Ausgestaltung von fixen und / oder variablen Vergütungen sich nicht an den Regelungen der Richtlinie über die Vergütungspolitik und Vergütungspraxis orientieren.

Angaben zu wesentlichen Änderungen der festgelegten Vergütungspolitik

Keine Änderung im Berichtszeitraum.

Angaben zur Mitarbeitervergütung im Auslagerungsfall für das Geschäftsjahr 2020

(Portfoliomanagement WBS Hünicke Vermögensverwaltung GmbH)

Die KVG zahlt keine direkten Vergütungen an Mitarbeiter des Auslagerungsunternehmens.

Das Auslagerungsunternehmen hat folgende Informationen selbst veröffentlicht:

Gesamtsumme der im abgelaufenen Wirtschaftsjahr des Auslagerungsunternehmens gezahlten Mitarbeitervergütung:	EUR	821.389
davon feste Vergütung:	EUR	821.389
davon variable Vergütung:	EUR	0
Direkt aus dem Fonds gezahlte Vergütungen:	EUR	0
Zahl der Mitarbeiter des Auslagerungsunternehmens inkl. Geschäftsführer:		8

Angaben für institutionelle Anleger gemäß § 101 Abs. 2 Nr. 5 KAGB i.V.m. § 134c Abs. 4 AktG

Anforderung	Verweis
Angaben zu den mittel- bis langfristigen Risiken:	Informationen zu den mittel- bis langfristigen Risiken des Sondervermögens werden im Tätigkeitsbericht aufgeführt.
Zusammensetzung des Portfolios, Portfolioumsätze und Portfolioumsatzkosten:	Informationen über die Zusammensetzung des Portfolios, die Portfolioumsätze und die Portfolioumsatzkosten sind im Jahresbericht in den Abschnitten „Vermögensaufstellung“, „Während des Berichtszeitraumes abgeschlossene Geschäfte, soweit sie nicht mehr in der Vermögensaufstellung erscheinen“ und „Angaben zur Transparenz und zur Gesamtkostenquote“ verfügbar.
Berücksichtigung der mittel- bis langfristigen Entwicklung der Gesellschaft bei der Anlageentscheidung:	Aktien, die auf einem geregelten Markt gehandelt werden, unterliegen verschiedenen mittel- und langfristigen Risiken. Die Einschätzung dieser Risiken ist ein grundlegender Bestandteil der Anlagestrategie und -politik.
Einsatz von Stimmrechtsberatern:	Informationen zur Stimmrechtsausübung sind auf der Internetseite der HANSAINVEST erhältlich.
Handhabung der Wertpapierleihe und zum Umgang mit Interessenkonflikten im Rahmen der Mitwirkung in den Gesellschaften, insbesondere durch Ausnutzung von Aktionärsrechten:	Für das Sondervermögen sind im Berichtszeitraum keine Wertpapierleihegeschäfte abgeschlossen worden. Auf der Internetseite der HANSAINVEST sind Informationen zum Umgang mit Interessenkonflikten verfügbar.

Hamburg, 06. April 2022

HANSAINVEST
Hanseatische Investment-GmbH
Geschäftsführung

(Dr. Jörg W. Stotz) (Ludger Wibbeke)

VERMERK DES UNABHÄNGIGEN ABSCHLUSSPRÜFERS

An die HANSAINVEST Hanseatische Investment-GmbH,
Hamburg

PRÜFUNGSURTEIL

Wir haben den Jahresbericht des Sondervermögens Strategie Welt Select – bestehend aus dem Tätigkeitsbericht für das Geschäftsjahr vom 1. Januar 2021 bis zum 31. Dezember 2021, der Vermögensübersicht und der Vermögensaufstellung zum 31. Dezember 2021, der Ertrags- und Aufwandsrechnung, der Verwendungsrechnung, der Entwicklungsrechnung für das Geschäftsjahr vom 1. Januar 2021 bis zum 31. Dezember 2021, sowie der vergleichenden Übersicht über die letzten drei Geschäftsjahre, der Aufstellung der während des Berichtszeitraums abgeschlossenen Geschäfte, soweit diese nicht mehr Gegenstand der Vermögensaufstellung sind, und dem Anhang – geprüft.

Nach unserer Beurteilung aufgrund der bei der Prüfung gewonnenen Erkenntnisse entspricht der beigefügte Jahresbericht in allen wesentlichen Belangen den Vorschriften des deutschen Kapitalanlagegesetzbuchs (KAGB) und den einschlägigen europäischen Verordnungen und ermöglicht es unter Beachtung dieser Vorschriften, sich ein umfassendes Bild der tatsächlichen Verhältnisse und Entwicklungen des Sondervermögens zu verschaffen.

GRUNDLAGE FÜR DAS PRÜFUNGSURTEIL

Wir haben unsere Prüfung des Jahresberichts in Übereinstimmung mit § 102 KAGB unter Beachtung der vom Institut der Wirtschaftsprüfer (IDW) festgestellten deutschen Grundsätze ordnungsmäßiger Abschlussprüfung durchgeführt. Unsere Verantwortung nach diesen Vorschriften und Grundsätzen ist im Abschnitt „Verantwortung des Abschlussprüfers für die Prüfung des Jahresberichts“ unseres Vermerks weitergehend beschrieben. Wir sind von der HANSAINVEST Hanseatische Investment-GmbH unabhängig in Übereinstimmung mit den deutschen handelsrechtlichen und berufsrechtlichen Vorschriften und haben unsere sonstigen deutschen Berufspflichten in Übereinstimmung mit diesen Anforderungen erfüllt. Wir sind der Auffassung, dass die

von uns erlangten Prüfungsnachweise ausreichend und geeignet sind, um als Grundlage für unser Prüfungsurteil zum Jahresbericht zu dienen.

VERANTWORTUNG DER GESETZLICHEN VERTRETER FÜR DEN JAHRESBERICHT

Die gesetzlichen Vertreter der HANSAINVEST Hanseatische Investment-GmbH sind verantwortlich für die Aufstellung des Jahresberichts, der den Vorschriften des deutschen KAGB und den einschlägigen europäischen Verordnungen in allen wesentlichen Belangen entspricht und dafür, dass der Jahresbericht es unter Beachtung dieser Vorschriften ermöglicht, sich ein umfassendes Bild der tatsächlichen Verhältnisse und Entwicklungen des Sondervermögens zu verschaffen. Ferner sind die gesetzlichen Vertreter verantwortlich für die internen Kontrollen, die sie in Übereinstimmung mit diesen Vorschriften als notwendig bestimmt haben, um die Aufstellung des Jahresberichts zu ermöglichen, der frei von wesentlichen – beabsichtigten oder unbeabsichtigten – falschen Darstellungen ist.

Bei der Aufstellung des Jahresberichts sind die gesetzlichen Vertreter dafür verantwortlich, Ereignisse, Entscheidungen und Faktoren, welche die weitere Entwicklung des Investmentvermögens wesentlich beeinflussen können, in die Berichterstattung einzubeziehen. Das bedeutet u.a., dass die gesetzlichen Vertreter bei der Aufstellung des Jahresberichts die Fortführung des Sondervermögens durch die HANSAINVEST Hanseatische Investment-GmbH zu beurteilen haben und die Verantwortung haben, Sachverhalte im Zusammenhang mit der Fortführung des Sondervermögens, sofern einschlägig, anzugeben.

VERANTWORTUNG DES ABSCHLUSSPRÜFERS FÜR DIE PRÜFUNG DES JAHRESBERICHTS

Unsere Zielsetzung ist, hinreichende Sicherheit darüber zu erlangen, ob der Jahresbericht als Ganzes frei von wesentlichen – beabsichtigten oder unbeabsichtigten – falschen Darstellungen ist, sowie einen Vermerk zu erteilen, der unser Prüfungsurteil zum Jahresbericht beinhaltet.

Hinreichende Sicherheit ist ein hohes Maß an Sicherheit, aber keine Garantie dafür, dass eine in Übereinstimmung mit § 102 KAGB unter Beachtung der vom Institut der Wirtschaftsprüfer (IDW) festgestellten deutschen Grundsätze ordnungsmäßiger Abschlussprüfung durchgeführte Prüfung eine wesentliche falsche Darstellung stets aufdeckt. Falsche Darstellungen können aus Verstößen oder Unrichtigkeiten resultieren und werden als wesentlich angesehen, wenn vernünftigerweise erwartet werden könnte, dass sie einzeln oder insgesamt die auf der Grundlage dieses Jahresberichts getroffenen wirtschaftlichen Entscheidungen von Adressaten beeinflussen.

Während der Prüfung üben wir pflichtgemäßes Ermessen aus und bewahren eine kritische Grundhaltung. Darüber hinaus

- identifizieren und beurteilen wir die Risiken wesentlicher – beabsichtigter oder unbeabsichtigter – falscher Darstellungen im Jahresbericht, planen und führen Prüfungshandlungen als Reaktion auf diese Risiken durch sowie erlangen Prüfungsnachweise, die ausreichend und geeignet sind, um als Grundlage für unser Prüfungsurteil zu dienen. Das Risiko, dass wesentliche falsche Darstellungen nicht aufgedeckt werden, ist bei Verstößen höher als bei Unrichtigkeiten, da Verstöße betrügerisches Zusammenwirken, Fälschungen, beabsichtigte Unvollständigkeiten, irreführende Darstellungen bzw. das Außerkraftsetzen interner Kontrollen beinhalten können.
- gewinnen wir ein Verständnis von dem für die Prüfung des Jahresberichts relevanten internen Kontrollsystem, um Prüfungshandlungen zu planen, die unter den gegebenen Umständen angemessen sind, jedoch nicht mit dem Ziel, ein Prüfungsurteil zur Wirksamkeit dieses Systems der HANSAINVEST Hanseatische Investment-GmbH abzugeben.
- beurteilen wir die Angemessenheit der von den gesetzlichen Vertretern der HANSAINVEST Hanseatische Investment-GmbH bei der Aufstellung des Jahresberichts angewandten Rechnungslegungsmethoden sowie die Vertretbarkeit der von den gesetzlichen Vertretern dargestellten geschätzten Werte und damit zusammenhängenden Angaben.

- ziehen wir Schlussfolgerungen auf der Grundlage erlangter Prüfungsnachweise, ob eine wesentliche Unsicherheit im Zusammenhang mit Ereignissen oder Gegebenheiten besteht, die bedeutsame Zweifel an der Fortführung des Sondervermögens durch die HANSAINVEST Hanseatische Investment-GmbH aufwerfen können. Falls wir zu dem Schluss kommen, dass eine wesentliche Unsicherheit besteht, sind wir verpflichtet, im Vermerk auf die dazugehörigen Angaben im Jahresbericht aufmerksam zu machen oder, falls diese Angaben unangemessen sind, unser Prüfungsurteil zu modifizieren. Wir ziehen unsere Schlussfolgerungen auf der Grundlage der bis zum Datum unseres Vermerks erlangten Prüfungsnachweise. Zukünftige Ereignisse oder Gegebenheiten können jedoch dazu führen, dass das Sondervermögen durch die HANSAINVEST Hanseatische Investment-GmbH nicht fortgeführt wird.

- beurteilen wir die Gesamtdarstellung, den Aufbau und den Inhalt des Jahresberichts, einschließlich der Angaben sowie ob der Jahresbericht die zugrunde liegenden Geschäftsvorfälle und Ereignisse so darstellt, dass der Jahresbericht es unter Beachtung der Vorschriften des deutschen KAGB und der einschlägigen europäischen Verordnungen ermöglicht, sich ein umfassendes Bild der tatsächlichen Verhältnisse und Entwicklungen des Sondervermögens zu verschaffen.

Wir erörtern mit den für die Überwachung Verantwortlichen u.a. den geplanten Umfang und die Zeitplanung der Prüfung sowie bedeutsame Prüfungsfeststellungen, einschließlich etwaiger Mängel im internen Kontrollsystem, die wir während unserer Prüfung feststellen.

Hamburg, den 07. April 2022

KPMG AG Wirtschaftsprüfungsgesellschaft

Werner	Lüning
Wirtschaftsprüfer	Wirtschaftsprüfer

KAPITALVERWALTUNGSGESELLSCHAFT, VERWAHRSTELLE UND GREMIEN

KAPITALVERWALTUNGSGESELLSCHAFT:

HANSAINVEST Hanseatische Investment-Gesellschaft
mit beschränkter Haftung
Postfach 60 09 45 | 22209 Hamburg
Hausanschrift: Kapstadtring 8 | 22297 Hamburg

Kunden-Servicecenter:
Telefon: (0 40) 3 00 57 - 62 96
Telefax: (0 40) 3 00 57 - 60 70
Internet: www.hansainvest.de
E-Mail: service@hansainvest.de

Gezeichnetes Kapital: € 10.500.000,00
Eigenmittel: € 15.743.950,10
(Stand: 31.12.2020)

GESELLSCHAFTER:

SIGNAL IDUNA Allgemeine Versicherung AG, Dortmund
SIGNAL IDUNA Lebensversicherung a.G., Hamburg

VERWAHRSTELLE:

Hauck & Aufhäuser Privatbankiers AG
Gezeichnetes und eingezahltes Kapital: € 18.445.196,00
Haftendes Eigenkapital (aufsichtsrechtliche Eigenmittel
nach Art. 72 CRR): € 250.485.286,00
(Stand 31.12.2020)

EINZAHLUNGEN:

UniCredit Bank AG, München
(vorm. Bayerische Hypo- und Vereinsbank)
BIC: HYVEDEMM300 | IBAN: DE15200300000000791178

AUFSICHTSRAT:

Martin Berger (Vorsitzender),
Vorstandsmitglied der SIGNAL IDUNA Gruppe, Hamburg
(zugleich Vorsitzender des Aufsichtsrates der
SIGNAL IDUNA Asset Management GmbH)

Dr. Karl-Josef Bierth (stellvertretender Vorsitzender),
Vorstandsmitglied der SIGNAL IDUNA Gruppe, Hamburg

Markus Barth, Vorsitzender des Vorstandes der
Aramea Asset Management AG, Hamburg

Dr. Thomas A. Lange, Vorsitzender des Vorstandes
der National-Bank AG, Essen

Prof. Dr. Harald Stützer, Geschäftsführender Gesellschafter
der STUETZER Real Estate Consulting GmbH, Gerolsbach

Prof. Dr. Stephan Schüller, Kaufmann

WIRTSCHAFTSPRÜFER:

KPMG AG Wirtschaftsprüfungsgesellschaft, Hamburg

GESCHÄFTSFÜHRUNG:

Dr. Jörg W. Stotz (Sprecher, zugleich Aufsichtsrats-
vorsitzender der HANSAINVEST LUX S.A., Mitglied der
Geschäftsführung der HANSAINVEST Real Assets GmbH
sowie Mitglied des Aufsichtsrates der Aramea Asset
Management AG)

Nicholas Brinckmann (zugleich Sprecher der Geschäfts-
führung HANSAINVEST Real Assets GmbH)

Ludger Wibbeke (zugleich stellvertretender
Aufsichtsratsvorsitzender der HANSAINVEST LUX S.A.
sowie Vorsitzender des Aufsichtsrates der WohnSelect
Kapitalverwaltungsgesellschaft mbH)

HANSAINVEST

Hanseatische Investment-GmbH

Ein Unternehmen der
SIGNAL IDUNA Gruppe

Kapstadtring 8
22297 Hamburg

Telefon (040) 3 00 57-62 96

Fax (040) 3 00 57-60 70

service@hansainvest.de

www.hansainvest.de

HANSAINVEST